

Russen schossen auf einen Bauernhof in der Region Tschernihiw: Kühe starben

16.12.2025

Am Ort des Drohnentreffers brach ein Feuer aus und der Kuhstall wurde beschädigt. Sieben Kühe starben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Ort des Drohnentreffers brach ein Feuer aus und der Kuhstall wurde beschädigt. Sieben Kühe starben.

In der Nacht des 16. Dezember griffen russische Truppen mit Angriffsdrohnen den Bauernhof Typ Geranium in der Region Tschernihiw an. Dies meldete der Pressedienst der regionalen Militärverwaltung.

Die Russen schlugen einen Bauernhof im Dorf Korop in der Gemeinde Novhorod-Seversky an. Infolge des Treffers brach an Ort und Stelle ein Feuer aus, das den Kuhstall und die landwirtschaftlichen Geräte beschädigte. Auch Rinder wurden getötet – vorläufig sieben Kühe.

Bereits am Morgen griffen russische Drohnen erneut die Region Tschernihiw an. In der Gemeinde Kulikivska im Bezirk Tschernihiw wurde ein privates Wohnhaus erheblich beschädigt.

Im Laufe des vergangenen Tages beschossen russische Truppen die Region Tschernihiw 20 Mal, 43 Explosionen wurden registriert. Wir erinnern daran, dass russische Truppen Saporischschja mit Drohnen angegriffen haben. Infolge des Angriffs brach in einem der neunstöckigen Gebäude ein Feuer aus, drei Menschen wurden verletzt. Die Luftwaffe gab Einzelheiten über den russischen Nachtangriff bekannt

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.